



Der Bundesbeauftragte für die Unterlagen
des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen
Deutschen Demokratischen Republik

Bürgerberatung

Wie kann ich meine Stasi-Akte einsehen?



www.bstu.de

07.03.–09.03.2017 | 14:00–18:00

Soziokulturelles Zentrum E-Werk Oschatz



DER
EINTRITT
IST FREI.

Bürgerberatung

Wie kann ich meine Stasi-Akte einsehen?

Der Bundesbeauftragte für die Stasi-Unterlagen (BStU) berät in Zusammenarbeit mit dem Sächsischen Landesbeauftragten zur Aufarbeitung der SED-Diktatur zur Antragstellung auf persönliche Einsicht in die Stasi-Unterlagen und zur Wiedergutmachung von DDR-Unrecht. Die Antragstellung ist direkt vor Ort möglich. Bitte bringen Sie dafür ein gültiges Personaldokument mit.

Ausstellung | 07.03.–09.03.2017 **Staatssicherheit in der SED-Diktatur**

Die Ausstellung informiert über die Geheimpolizei der DDR. Die Besucher erhalten einen allgemeinen Einblick in die Tätigkeit der Staatssicherheit. Zusätzlich zeigen wir Ausstellungstafeln zur Tätigkeit der Stasi in der Region.

06.03.2017 | 19:00 | Ausstellungseröffnung
mit *Regina Schild* (Leiterin der Außenstelle Leipzig des BStU), *Bernd Voigtländer* (Zeitzeuge aus Oschatz) und *Utz Rachowski* (Vertreter des Sächsischen Landesbeauftragten zur Aufarbeitung der SED-Diktatur)

Veranstalter:
BStU-Außenstelle Leipzig
Dittrichring 24
04109 Leipzig
Tel.: 0341 2247-3211
astleipzig@bstu.bund.de
www.bstu.de

Mitveranstalter:
Sächsischer Landesbeauftragter zur Aufarbeitung der SED-Diktatur,
Bündnis 90/DIE GRÜNEN
Kreisverband Nordsachsen



Sächsischer Landtag



Bildnachweis:
Titel: Foto: BStU;
Rückseite: Dienstgebäude der Kreisdienststelle Oschatz, (1960er Jahre), Quelle: BStU, MfS, BV Lpz, Abt. RD, Nr. 01880, Seite 2, Foto 1

Demokratie
STATT DIKTATUR